

DIE STADT **MANNHEIM**² BAUT FÜR SIE

Augustaanlage – Umbau zu fahrradfreundlicher Straße

Informationen zur Baumaßnahme

Ab dem 8. September 2021 werden die Bauarbeiten in der Augustaanlage beginnen. Das rund 5,8 Millionen Euro teure Gesamtprojekt wird aufgrund des Lückenschlusses des städtischen Radverkehrsnetzes der Augustaanlage verbunden mit der klimatischen Verbesserung durch das Bundesumweltministerium verbunden mit der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert.

Die erste Bauphase, die von September bis Mitte November 2021 andauern wird, erstreckt sich zwischen der Schubertstraße und dem Carl-Reiß-Platz auf der stadtauswärts verlaufenden Fahrspur. Die Bauarbeiten können unter Aufrechterhaltung einer Fahrspur durchgeführt werden. Die beiden stadteinwärts verlaufenden Fahrspuren bleiben zunächst unberührt.

Die zweite Bauphase zwischen der Otto-Beck-Straße und dem Carl-Reiß-Platz wird nach der Winterpause im Januar 2022 beginnen.

Die dritte Bauphase beinhaltet den Abschnitt zwischen der Mollstraße und der Otto-Beck-Straße und ist von Anfang Mai bis Ende Juli 2022 geplant.

Ab August 2022 werden dann die Parkbuchten und die Radfahrspur stadteinwärts final umgebaut. Hierzu erfolgt eine einspurige Verkehrsführung. Nach der Fertigstellung des Abschnitts zwischen dem Carl-Reiß-Platz/Mühlendorferstraße - Schubertstraße, sind die Fahrspuren und der Gehweg wieder uneingeschränkt nutzbar.

Die gesamte Bauzeit wird auf circa 14 Monate geschätzt und soll bis Mitte November 2022 abgeschlossen sein. Die Maßnahme wird für die BUGA 2023 pausieren, bevor 2024 der letzte Abschnitt zwischen der Mollstraße und dem Friedrichsplatz realisiert werden soll.

Maßnahmenseite: [Radweg Augustaanlage](#)

Durch die Maßnahme entstehen Beeinträchtigungen durch Lärm, Schmutz sowie Behinderungen im Verkehrsraum beim Fahren und Parken. Wir werden alles daran setzen, die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten.